

Eröffnungsfest für die Luftseilbahn

Rigi Anzeiger, Donnerstag, 28 Juni

Küssnacht: Nach einer Bauzeit von rund acht Monaten wird am nächsten Sonntag die neue Luftseilbahn von Küssnacht auf die Seebodenalp offiziell eröffnet, eingesegnet und in Betrieb genommen werden. Fahrten sind am 1. Juli nur mit einem Gold- oder Silber-Pin möglich.



Diese Visualisierung zeigt die Bergstation der Luftseilbahn Küssnacht–Seebodenalp, welche vollständig neu gebaut wurde. Hier findet auch der grösste Teil des Eröffnungsfestes statt.

pd./red. Fahrten mit der neuen Luftseilbahn auf die Seebodenalp sind am Eröffnungstag vom 1. Juli zwischen 7 und 8.10 Uhr sowie ab 11.20 Uhr mit einem Silber-Pin und von 9.40 bis 11.10 Uhr mit einem Gold-Pin möglich. Der Gold-Pin kann bereits jetzt für 50 Franken an der Talstation der Luftseilbahn gekauft werden. Die silberne Version (25 Franken) ist am 1. Juli an der Talstation erhältlich.

Das Festprogramm

Ab 08.30 Uhr: Eröffnung Festwirtschaft auf dem hinteren Teil des Seebodenalp-Parkplatzes mit den Küssnachter Alphornbläser

09.30 Uhr: Einsegnung der neuen Luftseilbahn bei der Bergstation auf der Seebodenalp mit den Küssnachter Alphornbläser und Tambouren.

10.15 Uhr: Matinee mit der bekannten Luzerner Jazz- und Dixie-Band «Old Time Jungle Cats».

11.30 Uhr: Festakt mit den offiziellen Ansprachen u.a. mit Kabarettist und Satiriker Andreas Thiel sowie den musikalischen Darbietungen der Alphornbläser und Tambouren im Festzelt.

13.00 Uhr: CD-Präsentation «E gfreuti Sach!» der Kapelle Ländlerhess und der Jodelformation «Freud ha».

14.00 Uhr: Gletscherspur mit den beiden kompetenten Führer Theo Weber und Conradin Zahno erkunden. Besammlung: Festzelt.

15.15 Uhr: Kinderkonzert mit der «Chinderbänd Zwirbelwind» im Festzelt.

Weitere Programmpunkte

08.30 bis 12.00 Uhr: Barbetrieb Talstation mit musikalischer Unterhaltung des Handorgelduo Anita und Prisca.

12.45 und 14.30 Uhr: Verlosung von 2 x 5 Jahres-Abos der Luftseilbahn Küssnacht–Seebodenalp im Festzelt auf Seebodenalp.

16.30 Uhr: Unterhaltung mit «Ländlerhess» im Festzelt.